

# Lauf- und Walking Treff brachte Scheck nach St. Augustin

(Li) Entsprechend einer langen Tradition brachten etwa 30 aktive Läufer und Walker des Lauf- und Walking-Treffs vom TuS Mondorf, inklusive einiger Teilnehmer des Jugend-Lauf-Treffs, die sich unter dem Motto „Pänz laufen für Pänz“ beteiligten, am ersten Samstag des Jahres 2013 den Erlös des REWE-Weihnachts-

laufes per Pedes auf den ca. 12 Kilometer langen Weg zur Asklepios-Klinik nach St. Augustin.

Auf Grund des neuen Teilnehmerrekords von 1069 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergab sich nach Auswertung der Kostenumlage letztendlich ein Spendenaufkommen von 7482 € welches der Elterninitiative krebserkrankter Kinder in St. Augustin gebracht wurde. Mit dieser Spende erhöht sich das Gesamtspendenaufkommen des Mondorfer Weihnachtslaufs mittlerweile auf über 67.000 €. Erwartet wurden die Läufer/innen und Walker/innen unter anderem von Ruth Wehnert, der Vorsitzenden der Elterninitiative krebserkrankter Kinder, Oberarzt und Onkologe Dr. Harald Rein-

hardt, dem Referenten für Veranstaltungsservice der DAK Uwe Henke, den Mondorfer REWE-Kaufleuten und Hauptsponsoren Martina und Johannes Wiersberg und last but not least der Deutschen Marathonmeisterin Susanne Hahn, die es sich nicht nehmen ließ bei der Scheckübergabe anwesend zu sein. Gemeinsam mit Julia Greiner und Jena Jankuloski vom Jugend-Lauf-Treff überreichte Susanne Hahn symbolisch den Scheck an Ruth Wehnert.

Otto betonte in seinen Ausführungen, dass diese Summe zum einen nur durch den Start der Aktiven beim Weihnachtslauf und zum anderen durch die Sponsoren und ihre unermüdlige Hilfe zustande gekommen sei. Wehnert und Dr. Reinhardt bedankten sich und waren über die Höhe der Spende erfreut. In einem kurzen Resümee listete die Vorsitzende die Maßnahmen auf, die unter anderem mit den Spendengeldern durchgeführt wurden.

personal. Zwei Erzieherinnen sorgen für fröhliche und spielerische Stunden der Kinder. Eine Ferienwohnung wird angemietet, um Kind und Familie einige Zeit die Möglichkeit zu geben Energie und Kraft aufzubauen. Die Krankenzimmer sind mit Fernseher und DVD-Player ausgestattet, um altersgerechte Filme anzusehen. Außerdem verfügen die Kinder über einen eigenen Internetzugang. Last but not least wurde mit der „Silberinsel“ ein großzügiges Spielzimmer geschaffen, indem die Kinder sich nach Herzenslust

austoben oder sich zurückziehen können.

Im Anschluss des offiziellen Teils gab es für Sportlerinnen und Sportler Fruchtsaft, Kaffee und alkoholfreien Punsch, Gebäck, sowie für die Kids Süßigkeiten.

Für die 19. Auflage des REWE-Weihnachtslaufs am Sonntag, den 1. Dezember 2013 möchte der Lauf- und Walking-Treff des TuS Mondorf erneut mehr als 1000 Aktive mobilisieren.

□

Seit ihrer Gründung im Jahre 1989 hat die Elterninitiative mit unermüdllichem, ehrenamtlichem Einsatz und mit Unterstützung zahlreicher kleiner und großer Spenden viel bewegen können. Um krebserkrankten Kindern und Jugendlichen, sowie deren Familien, eine bestmögliche Versorgung in jedem Bereich zu ermöglichen, sind folgende allgemeine Verbesserungen der Betreuung und Beschäftigungsangebote auf der onkologischen/hämatologischen Kinderstation verwirklicht worden.

„Klassissimo“ bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit via mobilem Internetzugang am Unterricht ihrer Schule teilnehmen zu können. Regelmäßig finden Treffen mit Erfahrungsaustausch statt. Wohnliche Ausstattung der Krankenzimmer mit einem Bett für eine Bezugsperson. Spiel- und Bastelmaterial sowie Kinderbücher sind jederzeit für die Kinder greifbar. Eine Psychologin steht Kindern und deren Familien in Ängsten und Sorgen während der Therapie zur Seite. Eine zusätzliche Krankenschwester hilft dem Stations-

Johannes Wiersberg, Uwe Henke, Dr. Manfred Reinhardt, Ruth Wehnert und Helmut Otto (von links nach rechts) nach der Scheckübergabe mit den Lauf-Treff Teilnehmern/innen einschließlich Susanne Hahn



Moz, 14.01.13